

Mit Begeisterung revolutionieren wir den Gesundheitsmarkt!



Kairos
Institution für medizinische und
persönliche Transformation

Allgemeine Geschäftsbedingungen zur Teilnahme an Kairos - Fortbildungsveranstaltungen (Stand 24.4.2019)

1. Teilnahmevoraussetzung ist grundsätzlich eine abgeschlossene Berufsausbildung als Arzt, Zahnarzt, Physiotherapeut, Krankengymnast, Masseur und medizinische Bademeister und / oder Heilpraktiker.
2. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Anwendung von in den Kursen gelehrt Techniken, deren Anwender nicht die notwendigen Qualifikationen besitzen oder wenn Behandlungsweisen angewandt werden, die außerhalb der jeweiligen Berufsordnung liegen. Diese Ausbildung stellt keinen Ersatz für Ausbildungen der medizinischen Fachgesellschaften dar.
3. Eine Kursbescheinigung wird nur an die Teilnehmer ausgehändigt, die den Kurs vollständig besucht und auch vollständig bezahlt haben.
4. Ein Kursplatz gilt im Einvernehmen der Bewerber und der Veranstalter als bestätigt, wenn
 - eine verbindliche Anmeldung in Textform vorliegt
 - die speziellen Teilnahmebedingungen für den Kurs erfüllt sind
 - dem Bewerber eine Kursplatzreservierung durch eine verbindliche Anmeldung in Textform des Veranstalters vorliegt.Sollte eine verbindliche Anmeldung nicht innerhalb von 14 Tagen von den Veranstaltern beantwortet sein, hat sich der Bewerber durch Rückfrage davon Kenntnis zu verschaffen, ob für ihn ein Kursplatz reserviert wurde. Bei Versäumnis dieser Obliegenheit kann er sich nicht darauf berufen, eine Kursplatzreservierung oder Absage nicht erhalten zu haben.
5. Sollte ein Kursplatzbewerber seine Teilnahme an einer Veranstaltung absagen, so besteht – unabhängig vom Grund seiner Absage – Anspruch auf Rückerstattung der Teilnehmergebühr von
 - 100 %, wenn er früher als 8 Wochen vor Kursbeginn absagt
 - 50 %, wenn er zwischen 4 und 8 Wochen vor Kursbeginn absagt
 - 30 %, wenn er zwischen 2 und 4 Wochen vor Kursbeginn absagt.Sollte der Kursplatzbewerber bei Absage der Veranstaltung bereits im Zahlungsverzug befindlich sein, werden die Teilnehmergebühren in eben genannter Höhe fällig und sind sofort nach Absage zu zahlen. Bei mehrteiligen Kursen ist die Absage des Kurses nur vor Beginn des ersten Kursteils, nicht jedoch während des laufenden Kurses, gemäß o. g. Fristen möglich. Bei noch kurzfristiger Absage bzw. fehlender Teilnahme wird die volle Kursgebühr fällig. Es besteht kein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlter Kursgebühr. Absagen bedürfen der Schriftform und werden vom Veranstalter bestätigt. Der Kursteilnehmer haftet für die Zahlungen der Kursgebühr für den Kurs unabhängig von eventuell beantragten Leistungen Dritter (z.B. Arbeitsamt, Bildungsgutschein). Es besteht kein Anspruch auf eine Umbuchungsmöglichkeit zu einem anderen, ähnlichen oder gleichen Kurs zu einem späteren Zeitpunkt. Insbesondere die Möglichkeit einer späteren Teilnahme an einzelnen verpassten Kursteilen mehrteiliger Kurse beruht ausschließlich auf Kulanz des Veranstalters. Ein Anspruch hierauf besteht ausdrücklich nicht.
6. Bei Umbuchung oder Stornierung wird eine Gebühr in Höhe von 49,- € fällig.
7. Eine Teilnahme am gebuchten Kurs ist nur möglich, wenn die Kursgebühr in **vollem Umfang 4 Wochen vor Kursbeginn** auf unser Konto überwiesen wurde. **Eine Anzahlung von 30 % hat innerhalb von 4 Wochen nach Rechnungsstellung zu erfolgen.** Bei Anmeldung später als 4 Wochen vor Kursbeginn wird der Gesamtbetrag sofort nach Rechnungslegung fällig und ist in jedem Fall noch vor Kursbeginn auf das angegebene Konto zu entrichten, da die Teilnahme am Kurs sonst ausgeschlossen ist. Nötigenfalls muss am ersten Kurstag ein Zahlungsnachweis (Ausdruck des Überweisungsauftrages o. ä.) vorgelegt werden. Sollte ein Teilbetrag der Rechnung am Tag des Kurses noch immer nicht beglichen sein und die Zahlung durch den Teilnehmer nicht nachgewiesen werden können, wird der Teilnehmer vom Kurs ausgeschlossen – das entbindet diesen nicht von seiner Zahlungsverpflichtung.
8. Die Veranstaltung kann aus wichtigem Grund, z.B. bei zu geringer Teilnehmerzahl, bei Ausfall beziehungsweise Erkrankung eines Referenten, Hotelschließung oder höherer Gewalt abgesagt werden. Im Fall einer zu geringen Teilnehmerzahl hat die Absage nicht später als 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung zu erfolgen. In allen anderen Fällen einer Absage aus einem wichtigen Grund sowie in Fällen notwendiger Änderungen des Programms, insbesondere eines Dozentenwechsels werden die Teilnehmer so rechtzeitig wie möglich informiert. Muss ausnahmsweise eine Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden, wird die gezahlte Teilnehmergebühr umgehend nach Nennung der Bankverbindung durch den Teilnehmer (Inhaber des Kontos, IBAN und BIC) an buchhaltung@kairos-institution.com erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens der gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der Kairos Institution.
9. Die Kursteilnehmer müssen für ihren Versicherungsschutz wie Unfall, Haftpflicht usw. selbst Sorge tragen.
10. Es besteht ein Copyright auf alle unsere Kursunterlagen. Weitergabe und Vervielfältigungen sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Kairos in schriftlicher Form erlaubt. Film- und Tonaufnahmen während der Kurse sind untersagt.
11. **Besondere Vereinbarung für Abonnements:** Der wöchentliche Abonnementpreis wird 4 Wochen im Voraus per Bankeinzug entrichtet. Bei der Bezahlung per Lastschrift ist für eine ausreichende Deckung des angegebenen Kontos zu sorgen. Bei Rückbuchung einer Zahlungstransaktion mangels Deckung, aufgrund vom Kunden falsch übermittelter Daten oder wegen Widerspruchs, wird dem Kunden eine Mahngebühr von 8 € zzgl. der Rücklastschriftgebühren in Rechnung gestellt. Der Abonnent kann der Pauschale den Nachweis entgegenhalten, dass der Schaden überhaupt nicht oder wesentlich geringer als die Pauschale entstanden ist. Kairos bleibt der Nachweis eines weitergehenden Schadens ausdrücklich vorbehalten.
12. Der Veranstalter ist berechtigt, die Bestandsdaten des Kunden an Dritte zu übermitteln, soweit dies zum Zwecke der Abtretung oder des Einzugs der Forderungen erforderlich ist. Die gesetzlich zulässige Übermittlung weiterer Daten des Kunden zum Zwecke des Forderungseinzugs bleibt unberührt. Dem Kunden wird die Beauftragung eines Inkassoinstitutes schriftlich mitgeteilt.
13. Wir empfehlen nachdrücklich den Abschluss einer Seminar-Versicherung unmittelbar nach Kursbuchung.
14. Ist der Kursteilnehmer Verbraucher, hat er das Recht, diesen Vertrag ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Teilnehmer uns (Kairos, Landgraf-Karl-Str. 21, 34131 Kassel) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Dafür kann das bei uns abzurufende gesetzliche Muster-Widerrufsformular www.kairos-institution.com/muster_widerrufsformular verwendet werden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, wenn die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufs vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesandt wird.

Einwilligung

Ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung des Seminars an beteiligte Unternehmen und Subunternehmer ausschließlich zum Zweck der ordnungsgemäßen Vertragserfüllung und Abrechnung bzw. Durchführung der Veranstaltungen weitergegeben und verarbeitet werden. Die Weitergabe und Verarbeitung erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung im Sinne des Art 28 DSGVO in Verbindung mit §62 BDSG und stellt keine Übermittlung an Dritte dar. Ich bin mir bewusst, dass ich diese Einwilligung jederzeit über die angegebenen Kanäle widerrufen kann. Ich willige in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu eigenen Werbezwecken ein.

Information zum Datenschutz unter www.kairos-institution.com/datenschutz-erklaerung_seminare